

Bewerbung zum Seiteneinstieg NRW

Beitrag von „Thomas Al. S.“ vom 4. April 2011 22:26

Habe ich eine Chance auf Gleichstellung, wenn ich keine Notenauszüge habe, sondern nur das Diplom an sich mit der Fächerangabe und der Studienrichtung?

Ich würde ja nach Südamerika reisen, wenn ich irgendwie das Geld dafür aufbringen könnte.

Bringt es eigentlich etwas, sich auf Vertretungsstellen zu bewerben?

Sollte ich evtl. schon in NRW wohnen, um bessere Chancen zu haben?

Geographisch flexibel bin ich ja - absolut - für eine Lehrerstelle würde ich alles tun.

Das Positive bei mir ist:

- 1) Ich weiß, was ich will - Heranwachsende unterrichten, ihnen zeigen, dass Lernen Spaß machen kann, ihnen helfen, sie fördern
- 2) über 2500 UE Erfahrung im DaZ-Bereich
- 3) Erfahrung in der Nachhilfe
- 4) 5-jährige Berufserfahrung als Übersetzer (und Dolmetscher)

Das Negative:

- 1) Fehlende Zeugnisse
- 2) Geographisch (noch zu) weit weg

Das Einzige, was ich möchte, ist eine Chance zu bekommen und zeigen zu dürfen, dass ich mich als "richtiger" Lehrer eigne.

Ich würde fast sagen, dass ich mein Leben dafür geben würde, meinen Traum erfüllen zu können...